

Larve, deren Fliege er zuerst für eine Varietät der *A. radicum* hielt, welche aber später von Herrn Meade als *A. angustifrons* M. bestimmt wurde. Herr Stepanoff hat an Eiersäcken von *Pachytylus migratorius* das Vorkommen einer *Anthomyia*-Larve constatirt, deren Fliege er ebenfalls als *A. radicum* bestimmte. In Amerika wurde von jener *Anthomyia* in gewissen Localitäten ein Zehntel der Eier der Wanderheuschrecke (*Caloptenus spretus*) zerstört!

Otiorrhynchus (Tournieria) Starcki n. sp.

Von O. Retowski in Theodosia (Krim).

Otiorrhynchus Starcki n. sp.

Oblongo-ovatus, piceus, pilis brevibus griseo-testaceis dense obsitus; rostro capite parum angustiore et non longiore, carinato, fronte oculo latiore; antennis longis, funiculi articulo secundo primo sesqui longiore, externis latitudine longioribus; thorace longitudine paulo latiore, lateribus rotundato, post medium latissimo, confertim granulato; elytris ovalibus, seriatim punctatis, interstitiis subtiliter rugosis; femoribus anticis dente valido armatis, posticis muticis; tibiis anticis arcuatis, muticis. Long. $7\frac{1}{2}$ —8 mm. Patria: *Caucasus occidentalis (Novorossisk).*

Diese von meinem Freunde, Herrn Starck, bei Novorossisk in Mehrzahl gesammelte Species gehört der Bildung der Fühlerfurche nach, sowie durch ihre bauchigen, kurzeiförmigen, nach hinten verschmälerten Flügeldecken und den sehr grossen dreieckigen Zahn der Vorderschenkel in die fünfte Rotte des Subgenus *Tournieria* (Best. Tab. der europ. Coleopt. IX. Curculionidae v. Dr. G. Stierlin, p. 19). Von den fünf zu dieser Rotte gehörigen Species unterscheidet sie sich jedoch hinlänglich, um als besondere Art angesprochen zu werden. Drei Species: *creticus* Stl., *decoratus* Stl., und *Reitteri* Stl. sind, um nur die Hauptunterschiede hervorzuheben, beschuppt, während *O. Starcki* nicht beschuppt und dicht kurz behaart ist. Von den beiden ebenfalls behaarten Arten der Gruppe, *brachialis* Schh. und *longipes* Stl., zu denen *O. Starcki* als nächst verwandt zu stellen ist, unterscheidet sich dieser vornehmlich durch die ziemlich stark gekrümmten Vorderschienen, die Form des Halschildes und die unbewehrten Hinterschenkel, sowie durch die rein schwarze Färbung des Körpers.